

Einführungsworkshop: Forumtheater

Forumtheater ist eine von mehreren Formen des Theaters der Unterdrückten, das weltweit inzwischen in mehr als 60 Ländern praktiziert wird. Sein brasilianischer Begründer Augusto Boal (1931-2009) gilt heute als der international bedeutendste Theaterpädagoge unserer Zeit. Das Theater der Unterdrückten bietet eine Vielzahl an Spielen, Übungen und Techniken, mit denen die Akteur_innen ihre Lebensrealität theatralisch darstellen und im Dialog mit dem Publikum Schritte zur Veränderung erproben können.

Schwerpunkt dieses Workshops ist eine Einführung in die Methode Forumtheater. Im Forumtheater setzen Teilnehmende Situationen in Szene, in denen sie sich unterdrückt gefühlt haben und nicht so handeln konnten wie sie wollten. Im Forum können die unterdrückten Protagonist_innen vom Publikum ausgetauscht werden – mehrere Versionen der Szenen werden gespielt, alternative Handlungsweisen können ausprobiert werden.

Theatervorkenntnisse sind für diesen Workshop nicht notwendig.

Der Workshop findet am Samstag den 3. Mai 2014 von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Sonntag 4. Mai von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr in den Räumen des Theaterbündnis BlumenstraÙ in Berlin Kreuzberg statt. Mariannenplatz 2b (Zugang über Waldemarstraße)

Anfahrt

U1/8 Kottbusser Tor, Bus 140 Adalbertstr./Waldemarstr., Bus M29 Oranienstr./Adalbertstr.
Von der Waldemarstraße aus den Fußweg in das Parkgelände zwischen Spielplatz und Nr. 57 geradewegs auf die Terrasse zu. Ausgang **2 B**, Parterre

Kosten: 40 bis 80 Euro (nach Selbsteinschätzung)

Workshopleiter: Harald Hahn, Diplom-Pädagoge,
Theatermacher mit Schwerpunkt „Theater der Unterdrückten“.
Herausgeber der „Berliner Schriften zum Theater der Unterdrückten“ <http://harald-hahn.de>

Anmeldung über **mail@harald-hahn.de**

Wenn Sie noch fragen haben, können Sie mich auch sehr gerne telefonisch kontaktieren: 030 / 21472634

